



Leistungserklärung

Referenz-Nr.: KUS_0411

1. Eindeutiger Kenncode des Produkttyps: **JFSCW_131095_012**
2. Typen-, Chargen- oder Seriennummer oder ein anderes Kennzeichen zur Identifikation des Bauprodukts gemäß Artikel 11 Absatz 4: **EAN 4260021861431**
3. Vom Hersteller vorgesehener Verwendungszweck oder vorgesehene Verwendungszwecke des Bauprodukts gemäß der anwendbaren harmonisierten technischen Spezifikation:

Zementärer Spachtel zum vollflächigen Spachteln der AQUAPANEL® Cement Board Indoor Bauplatten

4. Name, eingetragener Handelsname oder eingetragene Marke und Kontaktanschrift des Herstellers gemäß Artikel 11 Absatz 5:

AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel - weiss

Knauf USG Systems GmbH & Co. KG, Zur Helle 11, D - 58638 Iserlohn
Tel.: +49 2374 5036-0, Fax: +49 2374 5036-300, E-Mail: info@aquapanel.com

5. **Nicht relevant**

6. System oder Systeme zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit des Bauprodukts gemäß Anhang V: **System 4**

7. Im Falle der Leistungserklärung, die ein Bauprodukt betrifft, das von einer harmonisierten Norm erfasst wird: **Die notifizierte Stelle TÜV Rheinland LGA Bautechnik GmbH (0780) hat die Erstprüfung des Produkts durchgeführt und den Prüfbericht mit der Nummer BBBT 0860023-2 vom 04.07.2008 ausgestellt. Die notifizierte Stelle Prüfinstitut Hoch (1508) hat die Prüfung der Baustoffklasse durchgeführt und den Klassifizierungsbericht KB-Hoch-080519 vom 12.06.2008 ausgestellt. Der Hersteller führt die laufende Überwachung, Bewertung und Bestätigung der WPK durch.**

8. **Nicht relevant**

9. Erklärte Leistung

Wesentliche Merkmale	Leistung	Harmonisierte techn. Spezifikation
Putzklasse	Normalputzmörtel CS IV für innen und außen	EN 998-1:2003
Brandklasse	A1	EN 13501-1:2002
Wasseraufnahme	W2	EN 998-1:2003
Wasserdampfdurchlässigkeit	$\mu = 5$ (wet cup); $\mu = 20$ (dry cup) Tabellenwert n. EN 1745	EN 998-1:2003
Haftzugfestigkeit	$\geq 0,08$ N/mm ² (Bruchbild B)	EN 998-1:2003
Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{10, tr}$	$\leq 0,45$ W/mK für P = 50%; $\leq 0,49$ W/mK für P = 90% (Tabellenwert n. EN 1745, Trockenrohddichte ≤ 1400 kg/m ³)	EN 998-1:2003

Wenn gemäß den Artikeln 37 oder 38 die Spezifische Technische Dokumentation verwendet wurde, die Anforderungen, die das Produkt erfüllt: **Nicht relevant**

10. Die Leistung des Produkts gemäß den Nummern 1 und 2 entspricht der erklärten Leistung nach Nummer 9. Verantwortlich für die Erstellung dieser Leistungserklärung ist allein der Hersteller gemäß Nummer 4. Unterzeichnet für den Hersteller und im Namen des Herstellers von:

Dr. Thomas Koslowski, Geschäftsführer

Iserlohn, den 10.04.2013

AQUAPANEL®

Be certain, choose AQUAPANEL®

1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: **AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel, weiß**

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes/des Gemisches

Spachtelmasse

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant:

Knauf GmbH

Knaufstraße 1

A

8940

Weißbach/Liezen

050/567-187

050/567-50187

Auskunftgebender Bereich:

Vergiftungsinformationszentrale 1090 Wien

01/4064343

sicherheitsdatenblatt@knauf.at

1.4 Notrufnummer

Vergiftungsinformationszentrale 1090 Wien

01/4064343

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907 / 2006 / EG

Druckdatum: 2009-05-11

Version: 2015-05-26

Handelsname: **AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel, weiß**

2 Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:



GHS05 Ätzwirkung

Eye Dam. 1 H318 Verursacht schwere Augenschäden.



GHS07 Ausrufezeichen

Skin Irrit. 2 H315 Verursacht Hautreizungen.

STOT SE 3 H335 Kann die Atemwege reizen.



GHS08 Umwelt

STOT RE 2 H373 Kann die Organe schädigen (alle betroffenen Organe nennen, sofern bekannt) bei längerer oder wiederholter Exposition (Expositionsweg angeben, wenn schlüssig belegt ist, dass diese Gefahr bei keinem anderen Expositionsweg besteht).

Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG:



Xi Reizend.

R37/38

Reizt die Atmungsorgane und die Haut.

R41

Gefahr ernster Augenschäden.

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

Gefahrenpiktogramme:



GHS05



GHS07



GHS08

Signalwort: Gefahr

Gefahrenhinweise:

H318

Verursacht schwere Augenschäden.

H315

Verursacht Hautreizungen.

H373

Kann die Organe schädigen (alle betroffenen Organe nennen, sofern bekannt) bei längerer oder wiederholter Exposition (Expositionsweg angeben, wenn schlüssig belegt ist, dass diese Gefahr bei keinem anderen Expositionsweg besteht).

H335

Kann die Atemwege reizen.

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907 / 2006 / EG

Druckdatum: 2009-05-11

Version: 2015-05-26

Handelsname: AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel, weiß

Sicherheitshinweise:

P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P260	Staub / Rauch / Gas / Nebel / Dampf / Aerosol nicht einatmen.
P271	Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P280	Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.
P305+P351+P338	Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P315	Sofort ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P302+P352	Bei Kontakt mit der Haut: Mit viel Wasser und Seife waschen.
P332+P313	Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P362	Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
P304+P340	Bei Einatmen: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.
P501	Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

Zusätzliche Angaben:

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung: Portlandzement, Calciumhydroxid, Quarz

2.3 Sonstige Gefahren

Längerer und wiederholter Hautkontakt oder Kontakt mit feuchter Haut kann zu Kontaktdermatitis führen. Exposition mit Zementstaub kann den Respirationstrakt (Rachen, Hals) reizen. Wiederholtes Einatmen von größeren Mengen Zementstaub über einen längeren Zeitraum erhöht das Risiko von Lungenschädigungen.

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

PBT:

Nicht anwendbar.

vPvB:

Nicht anwendbar.

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907 / 2006 / EG

Druckdatum: 2009-05-11

Version: 2015-05-26

Handelsname: **AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel, weiß**








3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung: Gemische

Beschreibung:

Trockenmörtel auf der Basis von Spezialzementen (chromatarm), Zuschlagstoffen (Quarzsand, Weißkalkhydrat, Kalkstein/Marmormehl), Verdickungsmitteln (Celluloseether), Copolymeren aus Vinylchlorid, Ethylen und Vinylestern.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS-Nr. 65997-15-1 EINECS: 266-043-4	Portlandzement (Weißzement)  Xi R37/38; R41  Eye Dam. 1, H318;  Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H335	20-30 %
CAS-Nr. 1305-62-0 EINECS: 215-137-3	Calciumhydroxid  Xi R37/38; R41  Eye Dam. 1, H318;  Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H335	5 - < 10 %
CAS-Nr. 14808-60-7 EINECS: 238-878-4	Quarz	30 - 40 %
CAS-Nr. 14808-60-7 EINECS: 237-878-4	Quarz (alveolengängige Fraktion)  Xn R48/20 STOT RE 1, H372	1 - < 1,2 %

Zusätzliche Hinweise:

Bemerkung:

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907 / 2006 / EG

Druckdatum: 2009-05-11

Version: 2015-05-26

Handelsname: AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel, weiß

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Beschmutzte, durchtränkte Kleidung wechseln.

Nach Einatmen:

Den Betroffenen an die frische Luft bringen. Ärztlichen Rat einholen.

Staub sofort aus Hals- und Nasenbereich entfernen.

Bei anhaltenden Beschwerden ärztlichen Rat einholen.

Nach Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser abwaschen. Bei anhaltenden Beschwerden ärztlichen Rat einholen.

Nach Augenkontakt:

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen, sofern leicht möglich.

Augen nicht trocken ausreiben, Hornhautschäden durch mechanische Beanspruchung möglich.

Nach Verschlucken:

Mund ausspülen und Wasser in kleinen Portionen nachtrinken.

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Nach Inhalation: Husten, Halsschmerzen. Nach Verschlucken: Leibschmerzen. Nach Hautkontakt: trockene Haut, Rötung.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Es liegen keine Informationen vor.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Produkt ist nicht brennbar. Löschmittel auf Umgebungsbrand abstimmen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Produkt ist nicht brennbar. Löschmittel auf Umgebungsbrand abstimmen.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand kann freigesetzt werden:

Chlorwasserstoff (HCl)

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung:

Bei Staubeentwicklung umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Kontam. Löschwasser getrennt sammeln (stark alkalische Lösung).

Weitere Angaben:

Das Produkt ist nicht brennbar. Produkt erhärtet in Kontakt mit Wasser.

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907 / 2006 / EG

Druckdatum: 2009-05-11

Version: 2015-05-26

Handelsname: AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel, weiß

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Staubbildung vermeiden. Persönliche Schutzkleidung verwenden.
Ungeschützte Personen fernhalten.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Wasser fernhalten. Trocken aufnehmen. Staubeentwicklung vermeiden. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.
Feuchtes Produkt mechanisch aufnehmen, auf Folienunterlage oder in einem Gefäß erhitzen lassen.
Zur Aufnahme des Produktes sind geeignete Industriestaubsauger oder zentrale Sauganlagen zu verwenden.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Kapitel 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Kapitel 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

7 Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Staubbildung vermeiden. Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz. Trocken und geschlossen lagern.
Nur laugenfeste Ausrüstungen einsetzen (alkalische Reaktion nach Wasserzugabe).
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Nur im Originalbehälter aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise:

Nicht zusammen mit Säuren lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Trocken lagern. Vor Nässe schützen.

Lagerklasse:

Lagerklasse gemäß VCI: 13 (Nicht brennbare Feststoffe)

7.3 Spezifische Endanwendungen

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907 / 2006 / EG

Druckdatum: 2009-05-11

Version: 2015-05-26

Handelsname: AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel, weiß

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

MAK-Werte gem. GKV 2011

CAS 65997-15-1 Portlandzement (Staub)

MAK 5 mg/m³ E

CAS 1305-62-0 Calciumhydroxid

MAK mg/m³ 2 E / 4 E

8x5 min (Mow)

CAS 14808-60-7 Quarz

MAK 0.15 mg/m³ A

Anmerkung:

A = alveolengängige Fraktion, E = einatembare Fraktion

Zusätzliche Hinweise:

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Allgemeine Schutz - und Hygienemaßnahmen:

Allgemeine Schutz u. Hygienemaßnahmen beachten.

Persönliche Schutzausrüstung:

Atemschutz:

Bei Staubentwicklung: Atemschutz mit Partikelfilter P2 oder partikelfiltrierende Halbmaske FFP1 bis FFP3

Handschutz:

Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

Handschuhmaterial:

Nitrilgetränkte Baumwollhandschuhe.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Augenschutz:

Dichtschließende Schutzbrille.

Körperschutz:

Geschlossene Arbeitskleidung tragen.

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907 / 2006 / EG

Druckdatum: 2009-05-11

Version: 2015-05-26

Handelsname: **AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel, weiß**

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Aussehen:

Form	pulvrig
Farbe	weiß
Geruch	schwach
Geruchsschwelle	Nicht bestimmt.
ph-Wert bei 20°C:	11 - 13 in angemischter Form (23°C)
Zustandsänderung:	
Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	Nicht zutreffend.
Siedepunkt/Siedebereich:	Nicht zutreffend.
Flammpunkt in °C	Nicht zutreffend.
Entzündlichkeit (fest, gasförmig)	
Zündtemperatur in °C:	Nicht zutreffend.
Zersetzungstemperatur	580 °C
Selbstentzündlichkeit:	Nicht anwendbar.
Explosionsgefahr:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
Dampfdruck:	Nicht zutreffend.
Dichte:	
Schüttdichte:	0,9g/cm ³ - 1 g/cm ³ Schüttdichte
Relative Dichte:	
Dampfdichte:	Nicht anwendbar.
Verdampfungsgeschwindigkeit:	Nicht anwendbar.
Löslichkeit in / Mischbarkeit mit	
Wasser:	ca. 1,65 g/l (Calciumhydroxid)
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):	Nicht anwendbar.
Viskosität:	
Dynamisch:	Nicht anwendbar.
Kinematisch:	Nicht anwendbar.

9.2 Sonstige Angaben

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Handelsname: AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel, weiß

10 Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.2 Chemische Stabilität

Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen und unter den bei Lagerung und Handhabung zu erwartenden Temperatur- und Druckbedingungen stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Produkt reagiert mit Aluminium bei Feuchtigkeitszutritt unter Wasserstoffentwicklung. Reaktion von Kalkstein/Marmormehl mit Säuren unter heftiger Wärmeentwicklung. Bei der Reaktion entsteht Kohlendioxid. Berstgefahr durch Druckaufbau in geschlossenen Behältern. Feuchter Zement reagiert mit Säuren, Ammoniumsalzen, Aluminium und anderen unedlen Metallen. Zement ist in Flusssäure löslich unter Bildung von giftigem und ätzendem Siliciumtetrafluoridgas.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Bis zur Verarbeitung des Produktes ist Feuchtigkeitszutritt zu vermeiden.
Bei Temperaturen oberhalb von 580°C Zersetzung von Calciumdihydroxid in Calciumoxid und Wasser.

10.5 Unverträgliche Materialien

Das im Produkt enthaltene Calciumhydroxid reagiert mit Säuren zu Calciumsalzen. Reaktion von Kalkstein/Marmormehl mit Säuren unter heftiger Wärmeentwicklung. Bei der Reaktion entsteht Kohlendioxid. Berstgefahr durch Druckaufbau in geschlossenen Behältern. Produkt reagiert mit Aluminium bei Feuchtigkeitszutritt unter Wasserstoffentwicklung. Feuchter Zement reagiert mit Säuren, Ammoniumsalzen, Aluminium und anderen unedlen Metallen. Zement ist in Flusssäure löslich unter Bildung von giftigem und ätzendem Siliciumtetrafluoridgas.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907 / 2006 / EG**

Druckdatum: 2009-05-11

Version: 2015-05-26

Handelsname: AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel, weiß

11 Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität:

LD50 Ratte, oral (mg/kg) 7340 (Calciumhydroxid) (RTECS)

Primäre Reizwirkung:

an der Haut:

Keine Daten verfügbar.

am Auge:

Reizwirkung.

Sensibilisierung:

Das Produkt enthält chromatarmen Zement mit einem Chromatgehalt kleiner als 2 ppm (lösliches Chrom) bezogen auf den Zementanteil. Das Risiko an Maurerkrätze zu erkranken ist sehr gering. Dennoch kann eine sensibilisierende Wirkung durch Hautkontakt bei sehr empfindlichen Personen nicht ausgeschlossen werden. Längerer und wiederholter Hautkontakt oder Kontakt mit feuchter Haut kann zu Kontaktdermatitis führen. Wiederholtes Einatmen von größeren Mengen Zementstaub über einen längeren Zeitraum erhöht das Risiko von Lungenschädigungen.

Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Einatmen: Reizwirkung auf Atmungsorgane möglich.

Haut-/Augenkontakt: Reizung der Haut. Gefahr ernster Augenschäden.

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907 / 2006 / EG**

Druckdatum: 2009-05-11

Version: 2015-05-26

Handelsname: AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel, weiß

12 Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität:

96 h LC50 (Fisch) 160 mg/l/96 h (Gambusia affinis; Koboldkarpfing)

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Die Methoden zur Bestimmung der biologischen Abbaubarkeit sind bei anorganischen Substanzen nicht anwendbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Die Methoden zur Bestimmung des Bioakkumulationspotenzials sind bei anorganischen Substanzen nicht anwendbar.

12.4 Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

Weitere ökologische Hinweise:

Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse:

1

Verhalten in Kläranlagen: Das Produkt ist eine Lauge. Vor Einleitung eines Abwassers in die Kläranlage ist in der Regel eine Neutralisation erforderlich.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT:

Nicht anwendbar.

vPvB:

Nicht anwendbar.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Das Produkt ist nach Wasserzugabe stark alkalisch und kann bei Freisetzung größerer Mengen in Gewässern den pH-Wert erhöhen.

Handelsname: AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel, weiß

13 Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlung:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Europäisches Abfallverzeichnis:

17 01 01 Beton

17 01 06 Gemische aus oder getrennte

Fraktionen von Beton, Ziegeln, Fliesen und

Keramik, die gefährliche Stoffe enthalten

Ungereinigte Verpackungen:

Empfehlung:

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender

Reinigung einer Wiederverwendung zugeführt werden. Empfohlenes Reinigungsmittel:

Entfernung von anhaftenden Resten trocken möglich.

Empfohlenes Reinigungsmittel: Umgehende Reinigung mit Wasser. Abgebundenes Material kann nur mechanisch entfernt werden.

14 Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer (ADR, IMDG, IATA)

entfällt

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung (ADR, IMDG, IATA)

entfällt

14.3 Transportgefahrenklassen (ADR, IMDG, IATA)

Klasse:

entfällt

14.4 Verpackungsgruppe (ADR, IMDG, IATA)

entfällt

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht anwendbar.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar.

15 Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften:

Wassergefährdungsklasse:

WGK 1 schwach wassergefährdend (Selbsteinstufung)

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907 / 2006 / EG**

Druckdatum: 2009-05-11

Version: 2015-05-26

Handelsname: AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel, weiß

16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Relevante Sätze:

H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H372	Schädigt die Organe (alle betroffenen Organe nennen) bei längerer oder wiederholter Exposition (Expositionsweg angeben, wenn schlüssig belegt ist, dass diese Gefahr bei keinem anderen Expositionsweg besteht).
H315	Verursacht Hautreizungen.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
R37/38	Reizt die Atmungsorgane und die Haut.
R41	Gefahr ernster Augenschäden.

GISCODE:

ZP 1

Datenblatt ausstellender Bereich:

Knauf GmbH, 8940 - Weißenbach/Liezen

Produkt-Name: Aquapanel Fugen- und Flächenspachtel, weiß

Erstelldatum: 2009-05-11 Ersetzt Ausgabe vom: 2003-07-22 interne Datenblattnummer: 238

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Handelsname: Aquapanel Fugen- und Flächenspachtel, weiß
Hersteller/Lieferant: Knauf GmbH
Straße/Postfach: Knaufstraße 1
Nat.-Kennz.: A
PLZ: 8940
Ort: Weißenbach/Liezen
Telefon: 050/567-187
Telefax: 050/567-50187
E-Mail: sicherheitsdatenblatt@knauf.at
Notfallauskunft: Vergiftungsinformationszentrale 1090 Wien
Telefon Notfallauskunft: 01/4064343

2. Mögliche Gefahren

Gefahrenbezeichnung:

Keine besonderen Gefahren bekannt.

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen. Reizwirkung auf die Augen kann nicht ausgeschlossen werden. Das Produkt ist als schwach wassergefährdend eingestuft. Stark alkalische Lösung durch Wasserzutritt.

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung (Zubereitung):

Tröckenmörtel auf der Basis von Spezialzementen (chromatarm), Zuschlagstoffen (Quarzsand, Kalksteinmehl), Celluloseether und Polyvinylacetat-Copolymerisaten.

CAS-Nr.	EG-Nr.:	Bezeichnung nach EG-Richtlinie	Gew-%	Kennb.	R-Sätze
65997-15-1	266-043-4	Portlandzement-Klinker	< 20 %	Xi	R36/38

Wortlaut der angegebenen R-Sätze siehe Punkt 16

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Bei Einatmen:

Den Betroffenen an die frische Luft bringen. Ärztlichen Rat einholen.

Bei Augenkontakt:

Bei Berührung mit den Augen, bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

Bei Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser abwaschen. Bei anhaltenden Beschwerden ärztlichen Rat einholen.

Bei Verschlucken:

Kein Erbrechen einleiten. Ärztlicher Behandlung zuführen.

Hinweise für den Arzt:

Zur Ersten Hilfe sollte vorhanden sein: Augenspülflasche.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel:

Produkt ist nicht brennbar. Löschmittel auf Umgebungsbrand abstimmen.

Ungeeignete Löschmittel:

Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln (stark alkalische Lösung).

Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:

Keine besonderen Gefahren bekannt.

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung:

Bei Staubentwicklung umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Kontam. Löschwasser getrennt sammeln (stark alkalische Lösung).

Produkt-Name: Aquapanel Fugen- und Flächenspachtel, weiß

Erstelldatum: 2009-05-11 Ersetzt Ausgabe vom: 2003-07-22 interne Datenblattnummer: 238

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:	Staubbildung vermeiden. Persönliche Schutzkleidung verwenden.
Umweltschutzmaßnahmen:	Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:	Wasser fernhalten. Trocken aufnehmen. Staubeentwicklung vermeiden. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.
Zusätzliche Hinweise:	Erhärtet nach dem Kontakt mit Wasser.

7. Handhabung und Lagerung**Handhabung:**

Staubbildung vermeiden. Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz. Trocken und geschlossen lagern

Hinweise zum sicheren Umgang:

Entnahmegefäße trocken halten. Nur laugenfeste Ausrüstungen einsetzen (alkalische Reaktion nach Wasserzugabe).

Hinweise zum Brand und Explosionsschutz:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Hinweise zur Lagerung:

In Originalverpackung dicht geschlossen halten. Trocken lagern. Lagerklasse 13 nach VCI. Nicht zusammen mit Säuren lagern.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

CAS-Nr.	Bezeichnung des Stoffes	Art	Wert	Einheit	Bemerkung
68475-76-3	Portlandzement (Staub)	MAK	5	mg/m ³	TRGS 900
					einatembare Fraktion

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Staub nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Beschmutzte Kleidung sofort wechseln. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Nach der Arbeit und vor den Pausen für gründliche Reinigung der unbedeckten Körperteile sorgen.

Nach Arbeitsende Hautpflegemittel verwenden (rückfettende Creme).

Atemschutz:

Bei Staubeentwicklung: partikelfiltrierende Halbmaske oder Partikelfilter P1-P3.

Handschutz:

Nitrilbeschichtete Baumwollhandschuhe mit CE-Zeichen.

Augenschutz:

Dichtschießende Schutzbrille.

Körperschutz:

Geschlossene Arbeitskleidung tragen.

Produkt-Name: Aquapanel Fugen- und Flächenspachtel, weißErstelldatum: 2009-05-11 Ersetzt Ausgabe vom: 2003-07-22 interne Datenblattnummer: 238

9. Physikalische und chemische Eigenschaften**Erscheinungsbild**

Form	pulvrig
Farbe	weiß
Geruch	geruchlos

Sicherheitsrelevante Daten

Zustandsänderung - Beschreibung: Thermische Zersetzung	Zustandsänderung - ab °C: ab ca. 150 °C
Siedepunkt in °C:	- Nicht zutreffend.
Schmelzpunkt in °C	Nicht zutreffend.
Flammpunkt in °C	Nicht zutreffend.
Zündtemperatur in °C:	Nicht zutreffend.
Untere Explosionsgrenze Vol%:	Nicht zutreffend.
Obere Explosionsgrenze Vol%:	Nicht zutreffend.
Dampfdruck bei 20 °C:	Nicht zutreffend.
Dampfdruck-Einheit:	Nicht zutreffend.
Dichte bei 20°C in kg/m³:	ca. 1.250 Schüttdichte
Löslichkeit bei 20°C in g/l:	ca. 1,5 % in Wasser löslicher Anteil
ph-Wert bei 20°C:	ca. 12 verdünnt:
Viskosität bei 20°C in mPas:	Nicht zutreffend.
Weitere Angaben zu 9.:	

10. Stabilität und Reaktivität**Zu vermeidende Bedingungen:**

Bis zur Verarbeitung des Produktes ist Feuchtigkeit Zutritt zu vermeiden.

Zu vermeidende Stoffe:

Säuren.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Keine

Weitere Hinweise:

Keine

11. Angaben zur Toxikologie**Akute Toxizität:**

LD50 Ratte, oral (mg/kg) n.v.

LC50 Ratte, inhalativ (mg/l/4h) n.v.

LD50 Ratte, dermal (mg/kg) n.v.

an der Haut:

n.v.

am Auge:

n.v.

Sensibilisierung:

n.v.

Erfahrungen am Menschen:

n.v.

Zusätzliche Hinweise:

Es liegen keine toxikologischen Daten für die Zubereitung vor.

Das Produkt enthält chromatarmen Zement mit einem Chromatgehalt kleiner als 2ppm (lösliches Chrom) bezogen auf den Zementanteil. Das Risiko an Maurerkrätze zu erkranken ist sehr gering.

Dennoch kann eine sensibilisierende Wirkung durch Hautkontakt bei sehr empfindlichen Personen nicht ausgeschlossen werden. Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen.

Reizwirkung auf die Augen kann nicht ausgeschlossen werden.

Für die vorliegende Zubereitung wurden keine toxikologischen Untersuchungen durchgeführt.

Produkt-Name: Aquapanel Fugen- und Flächenspachtel, weiß

Erstelldatum: 2009-05-11 Ersetzt Ausgabe vom: 2003-07-22 interne Datenblattnummer: 238

12. Angaben zur Ökologie

Allgemeine Hinweise:

Verhalten in Kläranlagen: Vor Einleitung eines Abwassers in Kläranlagen ist in der Regel eine Neutralisation erforderlich.

Wassergefährungsklasse: 1

Weitere Hinweise:

Das Produkt ist nach Wasserzugabe stark alkalisch und kann bei Freisetzung größerer Mengen in Gewässern den pH-Wert erhöhen.

13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt:

Entsorgung im Sinne der Abfallverzeichnis-Verordnung

Empfehlung: die nachfolgenden Hinweise gelten für Abfälle nach § 3 (1) des KrW-/AbfG

Abfallart: Bau- und Abbruchabfälle

Abfallbezeichnung: Sonstige Bau- und Abbruchabfälle

Beseitigungsverfahren: D 1 Ablagerung in oder auf dem Boden (z.B. Deponien)

Verwertungsverfahren: R 5 Verwertung/Rückgewinnung von anderen anorganischen Stoffen

Abfallschlüssel:

17 09 04

Abfallname:

Gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen

Ungereinigte Verpackungen:

Empfehlung: Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwendung zugeführt werden. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen. Empfohlenes

Reinigungsmittel: Entfernung von anhaftenden Resten trocken möglich.

14. Transportvorschriften

Allgemein:

Kein Gefahrgut im Sinne nationaler und internationaler Transportvorschriften.

15. Vorschriften

Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:

Nicht kennzeichnungspflichtig.

Kennbuchstabe des Produktes:

n.a.

Gefahrenbezeichnung des Produktes:

n.a.

Enthält:

Besondere Kennzeichen bestimmter Zubereitungen:

Nationale Vorschriften:

Wassergefährungsklasse:

WGK 1 schwach wassergefährdend (Selbsteinstufung)

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen:

R-Sätze:

S-Sätze:

Produkt-Name: Aquapanel Fugen- und Flächenspachtel, weiß

Erstelldatum: 2009-05-11 Ersetzt Ausgabe vom: 2003-07-22 interne Datenblattnummer: 238

16. Sonstige Angaben

R-Sätze:

R36/38

Reizt die Augen und die Haut.

n.a. = nicht anwendbar

n.v. = nicht vorhanden

Diese Angaben stützen sich auf den Stand der Kenntnisse und Erfahrungen vom Ausstellungsdatum, sie haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen. Sie dürfen weder geändert noch auf andere Produkte übertragen werden. Vervielfältigung im ungeänderten Zustand ist erlaubt. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.

Etwasige Unterschiede zwischen der oben aufgeführten Kennzeichnung und der Kennzeichnung auf der Verpackung können sich durch Übergangsregelungen ergeben.